

Herstellereklärung zum elektronischen Fahrtenbuch „OSC-Fahrtenbuch“

Das OSC-Fahrtenbuch der A.R.T.E.C.O. GmbH ist ein bedienungsfreundliches Softwaresystem, das die zur Führung eines elektronischen Fahrtenbuches erforderlichen Angaben verarbeitet, die von einem im Fahrzeug fest eingebauten Telematik-System per GPS-Technik übermittelt und vom Anwender ergänzt werden. Wie vom Gesetzgeber gefordert, sollte das Fahrtenbuch mindestens folgende Angaben enthalten:

- Datum, Uhrzeit und Kilometerstand zu Beginn und Ende der Fahrt
- Zweck der Fahrt, Ziel und Ort, Ansprechpartner
- Umwege (z.B. Stauumfahrungen)

Eine Voraussetzung für die Anerkennung des elektronischen Fahrtenbuches durch das Finanzamt ist eine möglichst genaue und zeitnahe Dokumentation der Fahrten. Durch das Telematik-System werden zu jeder Fahrt Startdatum und -zeit, Enddatum und -zeit sowie gefahrene Kilometer automatisch erfasst. Diese Daten sind nicht veränderbar. Dadurch werden die Vollständigkeit und die Chronologie der Einträge gewährleistet. Die Kilometerstände zu Beginn und am Ende einer Fahrt werden berechnet. Der Anwender muss lediglich einige Angaben zu den Fahrten zeitnah nachtragen (Fahrer, Art der Fahrt, Fahrtzweck, ggf. Ansprechpartner). Jedem Fahrzeug kann ein Standardfahrer zugewiesen werden. Alternativ ist durch eine Erweiterung der Hardware auch die eindeutige Fahreridentifikation per RFID-Chip möglich.

Das OSC-Fahrtenbuch speichert Start- und Ziel-Adressen sowie zugehörige Fahrtzwecke und andere fahrtenbuchrelevante Angaben, die individuell bearbeitet werden können. Die Software erkennt, wenn in der Vergangenheit ein Fahrtziel bereits angefahren wurde und kann automatisch die zur Adresse hinterlegten Fahrtenbucheinträge ergänzen.

Um den genauen Tachometerstand im Fahrtenbuch zu führen, wird einmalig der initiale km-Stand erfasst. Aus Gründen der Sicherheit schreibt der Gesetzgeber vor, dass Tachometer niemals eine zu geringe Geschwindigkeit anzeigen dürfen. Auch der Abrollumfang der Reifen ist ein beeinflussender Faktor für die genaue Anzeige. Daher gibt es zwischen dem Fahrzeugtachometer und den GPS-Angaben Differenzen, die korrigiert werden müssen. Hierfür ist es jederzeit möglich, einen Kilometerabgleich vorzunehmen.

Gemäß einschlägiger Rechtsprechung ist ein elektronisch geführtes Fahrtenbuch nur dann ordnungsgemäß, wenn nachträgliche Änderungen entweder technisch ausgeschlossen sind oder zumindest dokumentiert werden. Es muss ersichtlich sein, wann die Fahrtenbucheinträge vorgenommen wurden. Mit dem OSC-Fahrtenbuch besteht die Möglichkeit, alle manuell erfassten Daten zu korrigieren. Alle Änderungen werden vom System inkl. Änderungsdatum dokumentiert, die ursprünglichen Daten bleiben sichtbar. Fahrten, die als Privatfahrten während der Fahrt über einen Privattaster oder im Nachhinein bei der Bearbeitung als Privatfahrt gekennzeichnet wurden, können nicht mehr verändert werden.

Das Fahrtenbuch kann jederzeit gedruckt oder als pdf-Datei gespeichert werden. Die gesamten Fahrdaten werden zentral auf Servern der A.R.T.E.C.O. GmbH gespeichert. Es ist sichergestellt, dass immer mehrere Datensicherungen in verschiedenen zeitlichen Abstufungen vorhanden sind. Bei Bedarf wird gewährleistet, dass die Finanzverwaltung ein Zugriffsrecht auf die elektronisch gespeicherten Daten erhält. Die gesetzliche Aufbewahrungspflicht der Fahrdaten für einen Zeitraum von zehn Jahren wird eingehalten.

Das OSC-Fahrtenbuch erfüllt alle technischen Anforderungen, die von den Finanzämtern an elektronische Fahrtenbücher gestellt werden.